

Roundup®

Unschlagbar auf der Stoppel!



Kürzeste Umbruchzeiten dank rekordschneller Wirkung



Effiziente und wurzeltiefe Wirkung ohne Wiederaustrieb



Kostengünstiger als mechanische Unkrautkontrolle



Fakten über Glyphosat

Flexible Unkrautkontrolle



Glyphosathaltige Pflanzenschutzmittel wie z.B. Roundup® Produkte stehen unbegründet medial in der Kritik. Jüngste Marktforschungsergebnisse bestätigen einen sehr gezielten Glyphosateinsatz in Deutschland. Indirekte Effekte auf Nahrungsnetze gehen grundsätzlich von allen Unkrautbekämpfungsmaßnahmen aus:

- Quecke ist das wichtigste Ungras, wenn es um den Einsatz von Glyphosat geht. Mechanische Verfahren begünstigen stattdessen die Verbreitung der Quecke.
- Bei der Kontrolle von Ausfallkulturen wird überwiegend auf reine Bodenbearbeitung, ohne Einsatz von Glyphosat, gesetzt. 73 % des Ausfallgetreides und 56 % des Ausfallraps werden ausschließlich mechanisch kontrolliert. Durch die mehrfach notwendigen Eingriffe in den Boden wird neben der Bodenstruktur und der Nährstoffdynamik auch das Bodenleben negativ beeinflusst.
- Die Bekämpfung von Ausfallkulturen ausschließlich mit Glyphosat ist extrem selten (1 % Ausfallgetreide, 6 % Ausfallraps). Hierbei sind indirekte Auswirkungen auf Nahrungsnetze im Vergleich zu mechanischen Unkrautkontrollen marginal, da bei einer Glyphosatanwendung das Bodenleben nicht negativ beeinflusst wird.
- Ausfallgetreide wird zu 18 % und Ausfallraps zu 35 % mechanisch kontrolliert mit Unterstützung durch eine Glyphosatanwendung. Dies stellt eine sinnvolle Kombination aus mechanischer und chemischer Unkrautkontrolle dar, auch in Bezug auf das Bodenleben.

Hier wurde vor 2 Tagen Roundup® appliziert! Dank der innovativen Formulierung kann bereits jetzt mit der Bearbeitung begonnen werden.

Mit Roundup® muss nicht gewartet werden, bis der Acker gelb ist.

Nur Roundup®PowerFlex und Roundup®REKORD bieten durch innovative Netzmittel die kürzeste Zeitspanne zwischen Applikation und Bodenbearbeitung/Saatbettbereitung. Dadurch ergeben sich folgende Vorteile für Sie:

- Eine Bodenbearbeitung/Saatbettbereitung kann schon durchgeführt werden, wenn das Unkraut noch grün ist.
- „Gelbe Felder“ können vermieden werden, was das Image der konventionellen Landwirtschaft fördert.
- Kein oberflächliches Abbrennen, da der Wirkstoff sanft von der Pflanze aufgenommen und verlagert wird.
- Durch die wurzeltiefe Wirkung werden auch schwer bekämpfbare Unkräuter effizient kontrolliert.
- Hohe Flexibilität, wenn die Zeit zwischen Ernte und Aussaat knapp wird.
- Eine Applikation kurz vor der Aussaat ist möglich, wodurch noch mehr Unkräuter/Ausfallkulturen auflaufen können.



» Effiziente und wurzeltiefe Wirkung ohne Wiederaustrieb

Angepasste Netzmittel transportieren den Wirkstoff, ohne oberflächliches Abbrennen, durch die Blattoberfläche in die Pflanze und bis zur Wurzelspitze.

» Kostengünstiger als mechanische Unkrautkontrolle

Arbeitszeit und Diesel werden effizient eingesetzt, da sich Ausfallkulturen mit nur einer Anwendung von 1,5l/ha Roundup®PowerFlex oder 1 kg/ha Roundup®REKORD kontrollieren lassen.

» Optimaler Bodenschutz

Dank Roundup® ist ein Pflugeinsatz nicht nötig, wodurch die Gefahr der Erosion und des Humusabbaus minimiert und der CO₂-Fußabdruck verbessert wird.

» Stoppt die grüne Brücke

Infektionsketten werden unterbrochen – für einen sauberen Start der Folgekultur ohne Kohlhernie und Virusübertragung.

» Kürzeste Umbruchzeiten dank rekordschneller Wirkstoffaufnahme

6 Stunden nach der Roundup® Applikation gegen Ausfallkulturen und einjährige Unkräuter kann bereits die Saatbettbereitung erfolgen. „Gelbe Felder“ können somit vermieden werden.

Bodenbearbeitung nach Anwendung mit Roundup® Produkten*

Einjährige Unkräuter	6 Stunden
Quecke	2 Tage

* Bei voller Aufwandmenge und unter optimalen Bedingungen.

Aufwandmengen je ha, unterteilt nach Verunkrautung

Anwendungsbereich	Roundup®PowerFlex	Roundup®REKORD
Ackerfuchsschwanz bis Schossen	1,5l	1,0kg
Ackerfuchsschwanz ab Schossen	2,25l	1,5kg
Ausfallgetreide bis Bestockung	1,5l	1,0kg
Ausfallgetreide ab Bestockung	2,25l	1,5kg
Ausfallraps bis zu 5 cm Wuchshöhe	1,5l	1,0kg
Ausfallraps 5 – 10 cm Wuchshöhe	2,25l	1,5kg
Ausfallraps 10 – 15 cm Wuchshöhe	3,75l	2,5kg
Disteln mind. 20 cm Wuchshöhe	3,75l	2,5kg
Klettenlabkraut bis zu 8 Quirlen	2,25l	1,5kg
Klettenlabkraut ab 8 Quirlen	3,0l	2,0kg
Quecke (geringer Befall)	2,25l	1,5kg
Quecke (mittlerer Befall)	3,0l	2,0kg
Quecke (starker Befall)	3,75l	2,5kg
Taube Trespe bis Schossen	1,5l	1,0kg
Taube Trespe ab Schossen	2,25l	1,5kg
Weidelgräser	3,75l	2,5kg
Weißer Gänsefuß bis zu 8 Blätter	2,25l	1,5kg
Weißer Gänsefuß ab 8 Blättern	3,75l	2,5kg

Auflage NG352 – Beispiel 1

1. Anwendung z. B. 3,0l/ha
▶ 1.440 g Wirkstoff/ha

Keine Wartezeit notwendig, da die Wirkstoffmenge beider Anwendungen 2.900 g/ha nicht überschreitet

2. Anwendung z. B. 2,0kg/ha
▶ 1.440 g Wirkstoff/ha

z. B. 15.08.

z. B. 05.09. Datum

Auflage NG352 – Beispiel 2

1. Anwendung z. B. 3,75l/ha
▶ 1.800 g Wirkstoff/ha

Wartezeit von 40 Tagen muss eingehalten werden, da die Wirkstoffmenge beider Anwendungen 2.900 g/ha überschreitet

2. Anwendung z. B. 2,5kg/ha
▶ 1.800 g Wirkstoff/ha

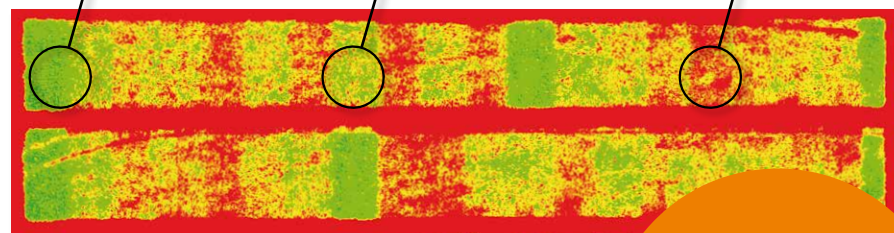
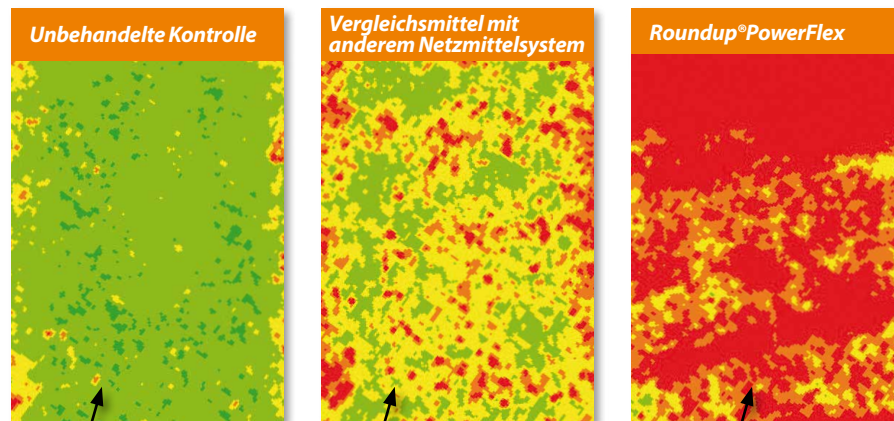
z. B. 15.08.

z. B. 01.10. Datum

Stärkste Wirkung auf der Stoppel

Bei einem Feldversuch mit Ausfallraps wurden Wirkungsunterschiede von glyphosat-haltigen Produkten mithilfe des NDVI* sichtbar gemacht. Versuchspartellen, die mit Roundup®PowerFlex behandelt wurden, zeigten dabei eine deutlich nachlassende Stoffwechselaktivität. Dies ist ein Beweis für die nachhaltige Wirkung!

Roundup® Produkte überzeugen bei der Ausfallrapsbekämpfung im Feldversuch mit der höchsten herbiziden Wirkung! Lassen auch Sie sich von Roundup® auf der Stoppel überzeugen!



- wüchsige Vegetation – keine herbizide Wirkung
- geringe Vegetation – mittlere herbizide Wirkung
- schwache Vegetation – hohe herbizide Wirkung

*NDVI = Normalized difference vegetation index.
Der Index wird als Maß für die Pflanzengesundheit benutzt.

Mehr zum NDVI und zum Feldversuch finden Sie auf www.roundup.de!

Effizientes Gräsermanagement

Ungräser wie Ackerfuchsschwanz, Trespe und Windhalm werden aufgrund verschiedener Wirkstoffresistenzen zunehmend zum Problem. Durch den einzigartigen Wirkmechanismus stellt der gezielte Roundup® Einsatz im Herbst einen wichtigen Baustein im proaktiven Resistenzmanagement dar. Auch wenn keine Resistenzen vorliegen, sollte mit einer Roundup® Anwendung auf der Stoppel die Unkrautkontrolle starten, um so die selektiven Herbizide in der nachfolgenden Kultur zu entlasten.

- Mit einer flachen Bodenbearbeitung werden Ungrassamen zum Keimen angeregt.
- Ackerfuchsschwanz, Trespe und Windhalm werden bis zum Schossen sicher mit 1,5l/ha Roundup®PowerFlex oder 1 kg/ha Roundup®REKORD kontrolliert.
- Dank kurzer Umbruchzeiten von 6 Stunden bei Gräsern können Roundup® Produkte zu späteren Anwendungszeitpunkten oder bei kurzen Zeitfenstern zwischen Anwendung und Aussaat optimal eingesetzt werden.
- Gegen hohe Besatzdichten hartnäckiger Ungräser kann die Bereitung eines falschen Saatbetts helfen. So können Ungräser bereits vor der Aussaat zweimal mit Roundup® kontrolliert werden. Ein Produktwechsel ist dabei zu beachten (s. Seite 5).

Im Zuge eines wirkungsvollen Resistenzmanagements sollte weiterhin auf Vielfalt im Hinblick auf die eingesetzten Herbizide, die Fruchtfolgegestaltung und die ackerbaulichen Maßnahmen geachtet werden.



Roundup® Aktionswochen

Aktionszeitraum
01.06. bis
30.09.2019



Sichern Sie sich beim Kauf einer Palette oder eines Shuttle Roundup®PowerFlex oder einer Palette Roundup®REKORD einen Makita Staubsauger VC3011L*!

Teilnahme unter:
www.roundup.de/aktionswochen
Einsendeschluss: 31.10.2019

*Änderungen/gleichwertige Modellvarianten möglich. Teilnahmeberechtigt sind alle landwirtschaftlichen Betriebe, die die Teilnahmeunterlagen innerhalb des Aktionszeitraums einsenden.



Roundup®
stark • schnell • souverän

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen. Roundup® ist eine eingetragene Marke des Bayer-Konzerns.

Bayer Crop Science | Monsanto Agrar Deutschland GmbH
Elisabeth-Selbert-Str. 4a, D-40764 Langenfeld, www.roundup.de

Noch Fragen? | Roundup® Hotline 0180 1000331 | Festnetz 0,039 €/Min., Mobilfunk max. 0,42 €/Min.